

Alena Schröder

Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid

Roman

Vom Erbe unserer Mütter und dem Wagnis eines freien Lebens

Der mitreißende SPIEGEL-Bestseller-Roman über ein lang gehütetes Familiengeheimnis, ein geraubtes Gemälde und vier Frauen, die sich ein selbstbestimmtes Leben erkämpfen.

In Berlin tobt das Leben, nur die 27-jährige Hannah spürt, dass ihres noch nicht angefangen hat. Ihre Großmutter Evelyn hingegen kann nach beinahe 100 Jahren das Ende kaum erwarten. Ein Brief aus Israel verändert alles. Darin wird Evelyn als Erbin eines geraubten und verschollenen Kunstvermögens ausgewiesen. Die alte Frau aber hüllt sich in Schweigen. Warum weiß Hannah nichts von der jüdischen Familie? Und weshalb weigert sich ihre einzige lebende Verwandte, über die Vergangenheit und besonders über ihre Mutter Senta zu sprechen?

Die Spur der Bilder führt zurück in die 20er-Jahre, zu einem eigensinnigen Mädchen. Gefangen in einer Ehe mit einem hochdekorierten Fliegerhelden, lässt Senta alles zurück, um frei zu sein. Doch es brechen dunkle Zeiten an.

»Vier Frauen, vier Generationen und ein Kreis, der sich überzeugend schließt. Diese Familiengeschichte ist beeindruckend.« *Dora Heldt*

»Hoppla, Alena Schröder ist eine echte Entdeckung.« *Denis Scheck, ARD Druckfrisch*

»Alena Schröder erzählt in ihrem Debütroman mitreißend und wunderbar trocken im Ton Teile ihrer eigenen Familiengeschichte – und von den Lebensaufgaben, die sich die Generationen stellen.« *Stern*

»Präzise beschreibt Schröder Orte, Blicke, Gespräche. Wir sind dabei, spüren die Zerrissenheit dieser vielen komplexen Frauenfiguren, ihre Konflikte, ihre Last. Ein tolles, versöhnliches, atmosphärisch dichtes Buch.« *NDR Kultur*

»Eine berührende Jahrhundertgeschichte.« **Angela Wittmann, »Brigitte«**

Lesen Sie auch »Bei euch ist es immer so unheimlich still« - ein weiterer außergewöhnlicher Familienroman, in dem Alena Schröder erzählt, was in ihrem gefeierten Bestsellerroman »Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues



Alena Schröder

Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid

Roman

Originalausgabe

368 Seiten

ISBN: 978-3-423-43886-5

EUR 9,99 [DE]

ET 15. Januar 2021

Kleid« im Dunklen blieb.

Autor*in

Alena Schröder

Alena Schröder, geboren 1979, arbeitet als freie Journalistin und Autorin in Berlin. Sie hat Geschichte, Politikwissenschaft und Lateinamerikanistik in Berlin und San Diego studiert und die Henri-Nannen-Schule besucht. Nach einigen Jahren in der »Brigitte«-Redaktion arbeitet sie heute frei u.a. als »Brigitte«-Kolumnistin. Gemeinsam mit Till Raether spricht sie in ihrem Podcast »sexy und bodenständig« über das Schreiben.



© Vanessa Wunsch

Veranstaltungen und Medientermine

Alena Schröder liest aus »Alles muss man selber falsch machen«

Sommernachtslesung (Open Air)

📅 Freitag, 04.07.2025, 20:00 Uhr
 📍 VHS im Stadthaus
 Kirchplatz 2
 33378 Rheda-Wiedenbrück

🔗 [Weitere Informationen](#)

Alena Schröder präsentiert »Alles muss man selber falsch machen«

Moderation: Till Raether

📅 Dienstag, 24.06.2025, 19:00 Uhr
 📍 KulturBühne
 Friedrichstr. 90
 10117 Berlin

10,00 €, Erm. 8,00 €

dtv

dtv

Pressestimmen

»Die Geschichte über die Frauen in einer Familie und ihre komplizierte und tragische Verknüpfung, ist Generationen-Roman, Krimi Schmöker, vor allem aber Berlin-Roman.«

Weser Kurier, Anja Maier, 28. Januar 2021

»Eine (jüdische) Familiengeschichte mit autobiografischen Bezügen über vier Generationen, im Mittelpunkt die Frauen – und ein verschwundener Vermeer.«

boersenblatt.net, Matthias Glatthor, 28. Januar 2021

»Deutsche Geschichte wird hier oft schön bissig abgeklopft und zum Vorschein kommen persönliche Verstrickungen und das bisschen Schuld, das wir alle mit uns herumtragen.«

nordbayern.de, Bernd Noack, 1. Februar 2021

»Ein temporeicher Roman um vier Frauengenerationen mit Geschichtsbezug, das Muttersein und die Erkenntnis, dass das Leben kompliziert ist.«

Bündner Woche, Martina Tonidandel, 3. Februar 2021

»Alena Schröders Figuren sind so lebendig und vielschichtig, der Schreibstil ist mitreißend und unterhaltsam, die unterschiedlichen Zeitebenen ihres Debütromans durchquert man mühelos.«

Nord Anzeiger, Hedda Jensen, Scheller Boyens Buchhandlung, 7. Februar 2021

»Bestechend in diesem mitreißenden Debüt sind nicht nur die fünf Protagonistinnen in ihrer Zeit, sondern auch deren Entscheidungen und weiteren Verhaltensweisen. Sehr gut!«

Mainhattan Kurier, 9. Februar 2021

»Insgesamt ist ›Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid‹ ein spannender und interessanter Roman, der eine sehr intime Familiengeschichte mit dem gesellschaftlich relevanten Thema der Raubkunst zusammenführt.«

WILD Magazin, Eve Pohl, 10. Februar 2021

»Sensibel, mitreißend und mit ungeheurem Tempo beschreibt sie die Geschichte eines Nazi-Kunstraubs, der bis heute ungelöst ist.«

Hallo München, Claudia Theurer, 24. Februar 2021

»Mit ihrem Debütroman nimmt sich Alena Schröder gleich vier Frauengenerationen vor, deren Geschichten miteinander verwoben sind.«

Maxi, 1. März 2021

»Flott und unterhaltsam geschrieben, wird dieses Buch hoffentlich viele begeisterte Leser*innen finden!«

Westdeutsche Allgemeine Zeitung, Kathrin Olzog, Barbara Buchhandlung Moers, 5. März 2021

»Der packende Roman von Alena Schröder zeigt, wie sehr die Schicksale von Generationen verknüpft sind.«

7 Tage, 6. März 2021

dtv-Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG

Tumblingerstraße 21

80337 München

»Die Erzählweise auf verschiedenen Zeitebenen erlaubt auch humorvolle Elemente - ein unterhaltsamer Roman mit Tiefgang.«

stebilaufen.ch, Esther Uaolini, 18. März 2021

Autor*in Alena Schröder bei dtv

- Alles muss man selber falsch machen, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28473-8
- Bei euch ist es immer so unheimlich still , Hardcover, ISBN: 978-3-423-28339-7
- Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-22028-6
- Junge Frau, am Fenster stehend, Abendlicht, blaues Kleid, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-25029-0
- Bei euch ist es immer so unheimlich still , Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-22070-5